

Frau H. Fuchs  
75 Kapuzenstraße  
Breite 44

F a s t n a c h t s n a c h m i t t a g

9. Februar 1971/ 15 Uhr

Unter der Leitung von Frau F u c h s .

- 1). Gesang und Tanz der Königsberger Handelsfrauen.  
Ausgeführt von den Damen : Skubich und Grigo / Fuchs  
Am Klavier: Frau Müller.
- 2). Eine Dorfschulstunde in Kraxtepellen (Ostpr.)  
Ausgeführt von den Damen: Skubich, Graap, Kettner, Grigo,  
Kaschub, Kowalzik. Lehrer: Fuchs.

Zur Beachtung: Die "Schulkinder" bahiten zunächst ihre normalen Plätze.  
Die Kleidung bitte einheitlich und zwar Matrosenmützen,  
weiße Blusen, mit roter, breiter Schleife.  
Da viele unserer alten Landsleute nicht mehr so gut  
hören können, bitte laut und deutlich, möglichst  
ostpreußisch bräut zu sprechen und - was sehr wichtig,  
immer mit dem Gesicht zu den Landsleuten sprechen.  
Wenn gelacht wird, erst weiter sprechen, wenn alles  
wieder ruhig ist.

Erst nach der Begrüßungsansprache des 'Lehrers', sobald derselbe  
verschwunden und das Klingelzeichen ertönt, begeben sich die 'Kinder'  
auf ihre Plätze mit der Kappe, in der dieses Programm enthalten.  
(Brille nicht vergessen). Da der Lehrer noch nicht da, kann unter-  
einander geschwatzt werden.

Sobald der Lehrer erscheint, erheben sich die Kinder und rufen im Chor:

" Guten Morgen Herr Lehrer."

Lehrer: " Guten Morgen meine lieben Kinderchen."

Lehrer trinkt mit dem Rücken zu den Kinder aus der Schnaps-  
flasche. Kinder stoßen sich gegenseitig an, zeigen versto-  
hlen auf den Lehrer und wispern miteinander.

Lehrer: " Also meine lieben Kinderchen wir beginnen unsere Stunde  
mit dem neuen Frühlingsliedchen .....

Lehrer gibt den Ton an. Die Kinder singen stehend:  
Alle Vögel sind schon da ..

Nachdem das Lied verklungen, erscheint der Schulinspektor:

Schulinspektor: " Guten Morgen mein lieber Fuchs, nun - (Grigo)  
wie geht's? Sind die Kinderchen brav? Setzt euch  
Kinderchen."

Lehrer: " Na ja Herr Schulinspektor allzuviel kann man ja von den  
Kinderchen auch nicht verlangen. Sollten Sie sie prüfen?"

Schulinspektor: " Nein - nein- durchaus nicht, machen Sie nur ruhig  
weiter, ich will mir das nur einmal anhören und werde da  
hinten Platz nehmen."

Lehrer: " Ich hatte gerade die Absicht von den Kindern zu hören,  
was sie von der letzten Religionsstunde behalten haben!"

Schulinsp. Gut gut mein lieber Fuchs, fahren Sie nur fort.- "

2 tes Blatt

Lehrer blickt zum Fenster hinaus und fragt die Kinder :

" Was befindet sich vor unserem Schulshaus ?

Graap: " E Gartche Herr Lähler"

Lehrer: Was ist das für ein Gartchen ?

Kaschub : " Das is e Kartoffelgartche.

Lehrer : " Gut und was wächst da in dem Kartoffelgartchen ?

Skubich : " Da wachsen dem Herrn Lähler seine Kartoffelchen!"

Lehrer : " Hmmm - welche Sorten unterscheiden wir da ?

Kettner : " Gute Kartoffelchen und schlechte Kartoffelchen

Lehrer : " Welches sind die guten Kartoffelchen ?

Graap : " Die guten Kartoffelchen sind die Aßkartoffelchen!

Lehrer : " Und wenn wir nun die guten Kartoffelchen essen,  
was ist das dann für uns ?

Kowalzik " Das is unser tägliches Brotchen!.

Lehrer : " Gut - undwelches sind die schlechten Kartoffelchen ?

Skubich : " Die schlechten Kartoffelchen sind die Schnapskartoffelchen."

Lehrer : " Wenn ich nun Schnaps von den Schnapskartoffelchen trinke,  
was ist das dann ?

Kaschub : " Das is die Sünde !." *(Herr Lähler, ich muß mal)*

Lehrer : " Aber Kinderchen, Schnaps ist doch auch Medizin !

Chor : ( Mit erhobenem Zeigefinger : " Aber bloß e i n e m .

Lehrer : " Na ja - ich trinke ja auch immer bloß einem, d.h. einen."

( Lehrer trinkt wieder. Schulinspektor sieht nichts, blickt gerade zur Seite.)

Lehrer : " Na gut - und wenn du Skubich, heute Abend im Dunkeln  
aus meinem Kartoffelgartchen Aßkartoffelchen klaust,  
was ist das dann ?

Skubich : " Näi - Herr Lähler, das tu ich nich, de n das is die  
große Versuchung.

Lehrer : " Jetzt du Kowalzik, wenn du die Flasche Schnaps aus meiner  
Küche nimmst und trinkst, was ist das ?

Kowalzik: " In de Küch' is aber keine Schnapsflasche.

Lehrer: " Falsch, sag' du's Kaschub Graap.

Graap : " Herr Lähler - die Schnapsflasche is in Ihrem Pultche."

Schulinspektor steht lachend auf und greift ins Pultchen.

" Kinder hört mal zu. Wenn ich den Herrn Lehrer seinen  
Schnaps austrinke, darf ich das tun ?"

Im Chor: " Ja - Sie dürfen dem Schnaps trinken."

Inspekt. " Aber Kinderchen, warum darf ich den Schnaps vom eurem  
Lehrer wegtrinken ?

Im Chor : " Weil wir dem Herrn Lähler von dem Iebel erlesen wollen."

- Schulinsp.: "Also mein lieber Fuchs, Sie haben ja da ein paar prächtige Kinder, zu denen man Ihnen nur gratulieren kann."
- Lehrer : (strahlt vor Freude) So und nun geht's weiter, wie hieß der erste Mensch?"
- Kowalzik : " Der erste Mensch hieß A d a m . "
- Lehrer : " Und seine Frau hieß ? Kaschub ! "
- Kaschub : " Frau E v a ! "
- Lehrer : " Falsch - sag du's Skubich-. Kettner. "
- ~~Kettner~~  
~~Skubier~~ : " Die erste Frau hieß E v a . "
- Lehrer : " ~~Kettner~~<sup>Skubich</sup>, erzähle was dué von Paradies weißt. "
- Skubich : " Also der Adam und die Eva waren in einem wunderschönen Paradiesgarten. Beide waren ganz nackt und se könnten von alle Bäume essen, bloß von dem einen Appelbaum sollten se nicht essen. "
- Lehrer : " Graap - erzähle weiter " "
- Graap : " Wie nu der Adam und die Eva in dem schönen Gärtchen waren, bekam de Eva plötzlich ganz doll e Becker auf dem verbotenen Appel und ässte davon. "
- Lehrer : Halt - Graapche, jetzt hör' mir mal gut zu und sprich mir nach, die Eva bekam Appetit auf den verbotenen Apfel und sie aß davon. "
- Graap : " Die Eva bekam Appetit auf dem verbotenen Appel und ässte davon. "
- Lehrer : " Aber Graapchen äsäß sollst du doch sagen. "
- Graap : " Näi Herr Lährer äsäß sag ich nich, das hat mir mein Vatche verboten. "
- Lehrer : " Na schön lassen wir es dabei. Nur eines meine Lieben möchte ich euch besonders ans Herz legen. Geben ist seliger, denn Nehmen. "
- Kowalzik : " Herr Lährer - Herr Lährer - das sagt mein Vatche auch immer. "
- Lehrer : " Na siehst du - da hast du aber einen guten Vater - was ist denn dein Vater mein Kind ? "
- Kowalzik : " Mein Vatche is B o x e r ! "
- Lehrer blickt auf die Uhr. " Es muß wohl gleich klingeln, Aber bei der nächsten Religionsstunde bitte ich mir bessere Antworten aus, also bessert euch ! "
- Chor : " Danke Herr Lährer gleichfalls !!! " "
- ( Klingel ertönt, 10 Minuten Pause )
- ( Nach der Pause erscheinen die 'Kinder' alle mit einem bunten Luftballon. Lehrer kommt etwas später. )
- Lehrer : " Aber Kinderchen was fällt euch ein in die Schule kommt ihr mit Luftballons, was soll das nun bedeuten? "
- Chor : " Fastnacht - Fastnacht feiert jedes Haus, darum bitten wir von unsern Herrn Lährer eine Fastnachtsstunde aus! "
- Lehrer : " Na sowas das hab' ich ja ganz vergessen, natürlich beko mt ihr eure Fastnachtsstunde. "
- Chor : " H u r r a H u r r a ! "

- Lehrer : " Halt - halt nicht so schnell, etwas müssen wir noch lernen.
- Kaschub : " Ein mal eins is - is Kaschub wieviel ist  $1 \times 1$  ?"  
dräi."
- Lehrer : " Na Kaschubchen paß mal auf, wenn deine Mutter dir ein Butterbrot mit Speck und noch ein Butterbrot mit Speck gibt, was hast du dann ?
- Kaschub : " Denn hab' ich genug Herr Lährer!
- Lehrer : Skubich, wieviel ist  $2 \times 2$  ?
- Skubich : ruft sofort "  $2 \times 2$  is 5 "
- Lehrer : " Aber Kindchen,  $2 \times 2$  ergibt doch eine gerade Zahl, aber die Fünf ist doch eine ungerade Zahl !
- Skubich : " Näi Herr Lährer - ich hörte wie der Vatche zu Mutteche heute sagte, na denn wollen wir mal 5 gerade sein lassen."
- Lehrer : " Was ist dein Vater mein Kind ?
- Skubich : " Der is krank.
- Lehrer : " Das meinte ich nicht, ich meine was tut er ?
- Skubich : " Er h u s t e t !"
- Lehrer : " Und wenn nun dein Vater nicht hustet und nicht krank ist was ist er dann ?
- Skubich : " Dann is er gesund Herr Lährer !
- Lehrer : " Graap, was ist eigentlich dein Vater, du weißt was ich mein
- Graap : " Ja mein Vater is ein Graf !"
- Lehrer : " Ein Graf ?? dann seid ihr von von --
- Graap : " Ja- meine Eltern sind v o n Labiau."
- Lehrer : " Aber du sagtest doch, dein Vater ist ein Graf?
- Graap : " Ja das stimmt, er ist ein Fotograf !
- Lehrer : " Als ich unlängst mit euch in Königsberg waren, haben wir den Zoo besucht und über Säugetiere gesprochen. Zu welchen Tieren gehört der Elefant ? Wer kann mir das sagen ?
- Kowalzik: " Der Elefant gehört zu den Säugetieren.
- Lehrer : " Und wozu gehört der Hering?
- Graap : " Der Hering geheert zu de Pällkartoffeln ! "
- Lehrer : " Nun will ich euch ein paar Rätsel aufgeben. Was ist schwarz, fliegt in der Luft und hat 2 Beine ?
- Kowalzik: " (Zögernd ein Raabe ?"
- Lehrer : " Ja - sag's lauter .Ein Raabe."
- Lehrer : " Und was ist schwarz fliegt in der Luft und hat 4 Beine ?"
- Kinder zucken alle mit den Sc-hultern, niemand weiß es.
- Lehrer : " Na das sind zwei Raaben, und was ist schwarz fliegt in der Luft und hat 6 Beine ?
- Chor : " Drei Raaben !
- Lehrer : " Falsch, das ist 'ne Fliege. Weiter im Text. Was ist schwarz und jeder Soldat muß es haben ?

- Lehrer : " Ein Paar Stiefel . Was ist schwarz und jeder Soldat hat es nicht ?????? zwei Paar Stiefel ! und was ist schwarz und hängt auf dem Baum ? Nun wer weiß es ?
- Im Chor : " Drei Paar Stiefel !
- Lehrer : " Ihr Dummerchen - das ist 'ne Pflaume ! " Und nun noch kurz ein paar ostpr. Weisheiten ! Wer ??
- Kettner : " Säufst so stirbst, säufst nicht stirbst auch, also säufst !
- Lehrer : " Ein wahrhaft weisen Spruch ( trinkt ) weiter ..
- Graap : " Aus einem verzagten Dupsche, ko mt kein fröhliches Pups'che
- Lehrer : " Das kann man wohl sagen. Und nun noch ein paar schöne Sprichwörter."
- Skubich : " Morgenstund hat Gold im Mund' "
- Lehrer : " Sehr schön, weiter Graap ?
- Graap : " (zuckt zusammen) " Morgenstund' hat Gold im Mund' "
- Lehrer : " Graap du hast geträumt, das war schon - nun ?
- Graap : " Aller Anfang is schwer."
- Lehrer : " Na siehst du - weiter Paschub -
- Kaschub : " Der Fauler schleppt sich tot, der Fleiß'ge rennt sich tot."
- Lehrer : " Kowalzik, weißt du auch ei s ?
- Kowalzik : " Wer andera eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.
- Lehrer : " Und du Kettnerchen weißt sicher auch ein schönes Sprichwort
- Kettner : " Ein Narr fragt mehr als 10 Kluge beantworten können!!!
- Lehrer : " Sag mal Marjellchen, willst du etwa deinen Lehrer verkohlen Nun mal schnell ein schönes Sprichwort.
- Kettner : " Macht jeht vor Macht ! -
- Lehrer : " Jetzt knall ich dir aber eins (es knallt wirklich) und nun aber fix ein anständiges Sprichwort."
- Kettner : " (Weinerlich sich die Wange haltend): " Der Gerächte muß viel leiden !
- Lehrer : " Na warte Marjellchen, heute eine Stunde nachsitzen. Herr Schulinspektor was sagen Sie dazu ?
- Inspekt. : " Kom mal her mein Kind - wenn ich dein Schulinspektor dich jetzt bitte uns ein schönes Sprichwort zu sagen, dann wirst du doch bestimmt mir den Gefallen tun, nichtwahr ?
- Kettner : " (noch i mer weinend, nickt : " Ein Unglück ko mt selten alleine!"
- Inspekt. : ( Ist sprachlos, er kann nur mit dem Kopf schütteln.)
- Lehrer : " Warten Sie - ich nehme sie mir nochmals vor, also Kettnerchen, nun höre mal gut zu, du brauchst nicht nachsitzen, es soll alles vergeben und vergessen sein, wenn du uns jetzt ein schönes Sprichwort sagst, nun ?? ( Er hält Kettner die Hand zur Versöhnung hin)
- Kettner : " quietschvergnügt: " Pack schlägt sich, Pack verträgt sich!!
- Lehrer : " Und nun Schluß mit dem Unterricht, jetzt sollt ihr euren Fasching haben. Lehrer singt : " Wer freut sich auf die Fastnacht?"
- Im Chor spontan " Alle Kinder - alle Kinder "

